



# ***18. Österreichisches Interoperabilitätsforum***

<http://www.hl7.at/home/oesterreichisches-interoperabilitaetsforum/>

***Wien, 22.01.2019 – Folien (Version 1.01)***

## Ort: Österreichische Ärztekammer, Wien

Name	Organisation	E-Mail
Michael Nöhammer	ÖÄK	m.noehammer@aerztekammer.at
Thomas David	Agfa HealthCare GmbH	thomas.david@agfa.com
Ruprecht Leitner	Österreichische Apotheker-Verlagsgesellschaft m.b.H.	ruprecht.leitner@apoverlag.at
Wolfgang Hieß	Oö Gesundheitsfonds	wolfgang.hiessl@ooe.gv.at
Adnan Marvillo		adi5@gmx.at
Georg Samhaber	x-tention Informationstechnologie GmbH	georg.samhaber@x-tention.at
Christopher Csenar	AGFA / FH St.Pölten	christopher.csenar@cc.co.at
Michaela Endemann	Medtermine	michi.endemann@gmail.com
Simon Hotes	Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien	simon.hotes@bbwien.at
Entschuldigt: Silke Klemen	FEEI / IHE Austria	klemen@feei.at
Hanna Coldewey		H.coldewey@gmx.de
Michael Embacher	PCS GmbH	michael.embacher@pcs.at
Alexander Schanner	NÖ Landeskliniken-Holding	alexander.schanner@holding.lknoe.at
Petrovic	Vienna-Gruppe	denis.petrovic@viennacontracting.com
Stephanie Fürst	x-tention Informationstechnologie GmbH	marketing@x-tention.at
David Burca	x-tention Informationstechnologie GmbH	marketing@x-tention.at
Martin Reitstätter	Agfa HealthCare Ges.m.b.H.	martin.reitstaetter@agfa.com
Alexander Hecht	ALPHAVILLE Computergesamtlösungen GesmbH	alexander.hecht@alphaville.biz
Alois Schlögl		alois.schloegl@ist.ac.at
Dietmar Bayer	ÖÄK, ÖGTeleded	superdizzi@gmail.com
Gerold Porenta		porenta@cardiocare.at
DI S.M. Sodeyfi	MEC	h.sodeyfi@mec-teletech.com
Silvia Winkler	Sigma Software Solutions	silvia.winkler@sigmasoft.at
Dr. Peter URBAN	Devoteam Consulting	peter.urban@devoteam.com
Egon Prünster	Carecenter Software GmbH	pruenster@carecenter.at
Leitgeb Ernst	BVSHOE	<a href="mailto:Info@bvshoe.at">Info@bvshoe.at</a>
Dagmar Szakasits		
Gerd Lorünser		
Andreas Roschal		
Alexander Bernegger		
Emmanuel Helm	FH OÖ	
Nikola Tangja		
2019-01-20 19:20:19 2019-01-20 19:20:19	FHTW Österreichisches Interoperabilitätsforum	

- Begrüßung
- Annahme der Arbeitsergebnisse der letzten Sitzung
- Berichte der MoU-Organisationen
- Fortschrittsberichte der Projekte / Standardisierung
  - Export-Normdatensatz 2.0
  - FHIR & FHIR Workflows
  - Harmonisierung gerichtete Kommunikation / ELGA
  - Bilddatenaustausch
  - Projekt REPO
  - Datenformate für Biosignale & FHIR
  - e-Impfpass
  - Antrag auf Heilverfahren
  - eKOS
  - eRezept
  - HerzMobil
  - Telegesundheitsplattform
  - Krebsregistermeldungen als CDA
  - Digitaler OP
  - AUREA
  - Antibiotika-Verbrauchs-Erfassung (BMASGK)
- Diskussion weiterer Standardisierungsvorhaben
  - Medical Device Regulation tritt in Kraft – Schanner
  - Dosisdokumentation Schanner
  - ERN, CPMS – Leitgeb (BVSHOE)

# Annahme des letzten Ergebnisberichtes

---

Der Ergebnisbericht der 17. Sitzung des Österreichischen Interoperabilitätsforums vom 11. September 2018

wird einstimmig angenommen



# ***Berichte der MoU-Organisationen***

- Memorandum of Understanding muss erneuert werden
  - Diskussion der „Vereinsleitungen“ muss starten.
  - Bitte an Sabutsch (HL7, DICOM), mit Rauegger (IHE) und Herzog (GS1) und mit Frau Stampfl-Blaha (ASI) Kontakt aufzunehmen.
  
  - Es gibt weitere ON-Ks die wir ins IOP Forum einladen werden:
    - 250: Qualität im Gesundheitswesen
    - 258 Betreutes Wohnen
    - 179 Medizingeräte
  
  - Im OVE:
    - Medizintechnik
  
- Das internationale Normenwerk wächst weiter
  - Sehr hohe Anzahl an Projekten,
  - zunehmend auch tiefer in die medizinischen, pflegerischen Fachdetails und Abläufe - Fachübergreifend
  - Auch weiterhin ist es sehr herausfordernd, Mehrgleisigkeiten zu erkennen und zu vermeiden.

- CALL-TO-ACTION: standardisierte Warenbegleitende Übermittlung von Bestell- und Artikeldaten
  - o Dieses Vorhaben ist in der Pipeline und der offizielle Call in Arbeit. Es soll eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen werden, welche die Erstellung eines Kommunikationsprofils (EDI) samt Leitfaden zur Aufgabe hat. GS1 Standards sollen zum Einsatz kommen. Bei Interesse „GS1 Global Traceability Standards“ und Mail an Kontaktpersonen.
- Falsified Medicines Directive (FMD a.k.a. Serialisierung oder Fälschungsschutzrichtlinie):
  - Mit 9. Februar 2019 ist es soweit! Auf (fast) allen rezeptpflichtigen Arzneimittelverpackungen befindet sich eine GS1 DataMatrix mit Seriennummer.
  - Das Verifikationssystem von AMVS GmbH wird von jeder Apotheke verwendet werden.
  - TODO: Anfrage wurde bereits durch Sauer mann an GS1 gerichtet:
    - Welcher Zeitpunkt ist relevant für die Ausbuchung aus dem Verifikationssystem:
      - zB Abgabe an den Patienten
      - zB Einkauf durch die Spitalsapotheke
- Medizinprodukte - UDI
  - In-Verkehr gebrachte Medizinprodukte und In-vitro-Diagnostika werden in Zukunft eindeutig und standardisiert gekennzeichnet werden. GS1 stellt die Standards für UDI zur Verfügung und eine Akkreditierung findet Mitte diesen Jahres statt.
  - TODO: Bundesamt für Sicherheit in der Gesundheit – Das UDI wird verpflichtend.
    - Für welche Produktgruppen und wann wird das in Österreich verpflichtend?
  - TODO: Anfrage an GS1: Welche Produktgruppen deckt GS1 ab?
- Stammdatenservice GS1 Sync
  - Mit GS1 Sync können Artikeldaten einfach und effizient ausgetauscht werden. Daten müssen nur noch ein einziges Mal bereitgestellt und anschließend mit diversen Partnern geteilt werden.
- Gerne bei den Kontaktpersonen melden: Eugen Sehorz [sehorz@gs1.at](mailto:sehorz@gs1.at), Poppy Abeto Kiese [abeto@gs1.at](mailto:abeto@gs1.at)

- IHE und FHIR
  - Die Kooperation wird intensiver
    - Immunization – elmpfpass
    - Radiologie
- Connectathon Rennes - Frankreich
  - April 2019
- Siehe IHE in der CEF DSI eHealth
  - <https://ec.europa.eu/cefdigital/wiki/display/EHOPERATIONS/Specifications>
- IHE Education Committee
  - IHE Certified Professional Program wird bald verfügbar
  - IHE Foundations Exam
  - Ab April 2019
  - Siehe auch <https://academy.technikum-wien.at/zertifizierungen/ihe-certified-professional-ihe-foundations/>
- Projekt [www.iesaustria.at](http://www.iesaustria.at)
  - Wendet IHE Methoden auf das Energiewesen an
  - Projektleitung Industrieplattform Smart Grids Austria
  - Wurde als Methode in den EU SET Plan aufgenommen
  - Connectathon Energy findet 28-31.1.2019 am Technikum statt
  - Rahmenprogramm, Workshop, Symposium, Anmeldeinfo auf [www.iesaustria.at](http://www.iesaustria.at)



- Informations- und Austauschplattform für DICOM Anwender
  
- 19.3.2019: Generalversammlung
  - im Vorfeld der HL7 Jahrestagung
  
- Gemeinsame Jahrestagung mit HL7 Austria
  - Siehe Programm online über [www.dicom-austria.at](http://www.dicom-austria.at)
  
- Arbeitsgruppen haben die Arbeit aufgenommen rund um Bildaustausch
  
- Interessenten bitte bei [office@dicom-austria.at](mailto:office@dicom-austria.at) melden

## □ Einladung:

- HL7+DICOM Jahrestagung 19-21. März 2019
- Programm, Anmeldung siehe HL7 Austria Homepage [www.hl7.at](http://www.hl7.at)



# ***Berichte der Projekte***

- **ÖÄK**, „Export-Normdatensatz 2.0“
- ÖÄK dankt den SW Herstellern für die sehr positive Mitarbeit an diesem Projekt
- Phase 2 2018 abgeschlossen
  - Data sets in ArtDecor verfügbar
    - [https://wiki.hl7.at/index.php?title=AG\\_ENDS\\_2](https://wiki.hl7.at/index.php?title=AG_ENDS_2)
  - CDA als Umsetzungsspezifikation beschlossen
  - FHIR kann ergänzt werden, wenn der Bedarf kommt
- Umbenennung: ab sofort Normdatensatz – NDS!!!!
- Phase 3 soll demnächst beginnen
  - Ziel Spezifikation bis Sommer 2019
  - Ziel CDA Schematron Prüfmittel ab Herbst 2019 verfügbar
  - Ziel Implementierungen bis Ende 2019
  - Wird im IOPForum weiter berichtet und über HL7 ballotiert



- **Stellungnahme des Interoperabilitätsforums zum Projekt eKOS**
  - **Elektr. Kommunikationssystem für Überweisungen und andere Dokumente zwischen GDAs**
- Aus Sicht der landesweiten Interoperabilität und Nachhaltigkeit hält das Österreichische Interoperabilitätsforum folgende Punkte für unabdingbar:
  - Verwendung von etablierten Standards (IHE; HL7...) und etablierter Terminologien
  - Einbeziehung ALLER Stakeholder in die Definition der Austauschformate
  - Eine Vereinheitlichung der Strukturen zum Datenaustausch
  - Mittel- bis langfristig sind alte laufende proprietäre Services „sanft“ auf neue Standards umzustellen, neue Services sollen NUR auf Basis internationaler Standards errichtet werden
- Stellungnahme wurde in der Fachgruppe eHealth der Zielsteuerung deponiert, Antwort noch ausständig
- Fachgruppe eHealth hat angeregt, dass für alle Entwicklungen die im eCard System geplant werden, die Fachgruppe informiert wird, um eine Vorgangsweise gemeinsam für alle GDAs zu erreichen
- Start der verpflichtenden Verwendungszeitraumes im niedergelassenen Bereich (nur Kassenärzte) wird verschoben
  - Beginn 1.4.2019, soll bis Ende 2019 abgeschlossen sein

- Position des IOP-Forums:
  - Verwendung von etablierten Standards (IHE; HL7... - wie eMed) und Terminologien (wie e-Med)
  - Einbeziehung ALLER Stakeholder (zB Krankenhäuser)
  - Strukturen zum Datenaustausch vereinheitlichen!
  
- Wurde ebenfalls in der Fachgruppe eHealth angesprochen
  - Antwort noch ausständig
  
- Siehe auch eHEalth DSI in CEF
  - <https://ec.europa.eu/cefdigital/wiki/display/EHOPERATION/Specifications> (epSOS Nachfolger)
  - HL7 CDA Implementierungsleitfäden

## □ e-Impfpass

- Projektleitung: [birgit.scholz@elga.gv.at](mailto:birgit.scholz@elga.gv.at)
- AG CDA: 4 Sitzungen seit September 2018
  - Datenmodell in erster Version fertig
  - HL7 CDA Leitfaden in Arbeit (Wiki, Art-Decor)
    - FHIR „wird mitgedacht“
  - Weitere Meetings in Vorbereitung
  - Fragen zu CDA/Daten: [stefan.sabutsch@elga.gv.at](mailto:stefan.sabutsch@elga.gv.at)
  
- Bund und Länder haben unterschiedliche Anforderungen dazu
  - Das ist alles zu berücksichtigen
  
- Wichtig ist, dass alle impfenden GDAs auch erfasst sind
  - Derzeit nur KassenärztInnen
  
- 3 Bundesländer nehmen an der Pilotierung teil
  - Wien, Nö, Stmk, in ausgewählten Regionen
  - Läuft schon, als Auftrag der BZK

- **Bericht** (Info von Dr. Hackl, vorgestellt Saueremann)
  - Status Leitfaden <https://wiki.hl7.at>
  - Kommentare bitte an [cda@technikum-wien.at](mailto:cda@technikum-wien.at)
  
- **Novelle der Krebsstatistik-Verordnung 1978**
  - Umstellung auf elektronische Meldungen im direkten Weg an Statistik Austria als Übergangslösung bis das neue Krebsstatistik-Gesetz fertig / umgesetzt ist.
  - Ende der Begutachtungsfrist war der 8. Jänner 2019. Das BMASGK arbeitet derzeit die Stellungnahmen auf.
  
  - TODO Saueremann an Hackl: Welche Änderungen zur derzeitigen elektronischen Meldung für Spitalsapplikationen durch die Novelle sind zu erwarten?
  
- **Neugestaltung des Krebsstatistik-Gesetz 1969**
  - Nächster Termin im BMASGK am 28. Februar 2019.



## □ Bericht Reinhard Egelkraut:

- FHIR Rel. 4 wurde mit Ende 2018 veröffentlicht,
  - <http://hl7.org/FHIR/R4/resourcelist.html>
  - **Bestimmte Ressourcen sind Normativ!!**
  - Z.B. Patient, Observation, mit „N“ gekennzeichnet.
- FHIR Rel. 5 in Vorbereitung, mit weiteren normativen Ressourcen
  - Z.B. Audit Event
  - Bildgebung
    - Verwendet DICOMweb für die eigentlichen Bilddaten verwenden
    - FHIR zB für die Metadaten, Transaktionsdaten, Workflow, ...

## □ Österreichische Community (HL7 TC FHIR)

- Aktuell: „Austrian Patient“ Basisprofil → auf GitHub verfügbar (work in progress) (→ Ableitung vom FHIR Standard & ELGA Definitionen)
- CDA Überleitung zu FHIR, Whitepaper und Roadblocks
  - Kompatibilität der ELGA CDA Leitfäden zu den FHIR Ressourcen wird untersucht
  - Einige Themen offen
- TODO Fürst: HL7 Austria betreibt derzeit keinen FHIR Testserver für Release 5. Frage - Ist das was geplant?
- TODO Fürst: SMART on FHIR: Bitte um Empfehlung des TC Austria für Entwicklungsumgebungen

- Bericht Hr. Keimel
  - Ziel: einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit in der Radiologie unter Verwendung der österreichischen eHealth-Infrastruktur zu ermöglichen
  - 2. Projektjahr wurde gestartet – Implementierung des Prototypen
  - Transaktionen werden implementiert (zB Second Opinion, Feedback, ...), Test mit ELGA Bereichen
    - **Anfrage an IOP-Forum:** Wer zu konkreten Anwendungsfällen Fragen, Beobachtungen, Hinweise oder Ergänzungen hat, bitte bei Hr. Helm melden: [emmanuel.helm@fh-hagenberg.at](mailto:emmanuel.helm@fh-hagenberg.at)
  
- Diskussion:
  - Security ist nicht Ziel im Projekt Repo
    - NIS – konforme Security ist dabei nicht abgedeckt
  
  - TODO Leitgeb wird bei Hoheiser nachfragen und zu NIS und Security an das IOPForum berichten
    - Erste Penetration Tests im Rahmen der NIS Umsetzung kommen demnächst
    - Fehlende TLS Kommunikation zwischen Modalitäten und nachfolgenden IT Systemen (zB PACS) ist kritisiert worden
    - DICOM wird bei den Mitgliedern nachfragen, was die Probleme sind

## □ Bilddatenaustausch KAV-Vinzenzgruppe

### ■ Bericht: Silvia Winkler

- Geplant: „Bereichsübergreifender Bilddatenaustausch“ zwischen KAV Wien und Einrichtungen der Vinzenzgruppe
- Technisch basierend am Architekturvorschlag ELGA
- Einfacher Use-Case: Bilder eines Patienten aus dem anderen Bereich abfragen (gesetzliche Basis wie ELGA)
- Die Projekte in den Spitälern und Bereichen sind gestartet
- Das Architekturkonzept wurde im technischen Komitee der DICOM Austria zur Kommentierung ausgesendet

## □ Bilddatenaustausch mit extramuralem Bereich

- Fachgruppe eHealth hat ein ergänzendes eHealth-Projekt zum Bilddatenaustausch beauftragt (→ Umsetzung durch OÖ, NÖ)
- Andere gesetzliche Basis, andere UseCases
- Architektur dafür wird noch zu diskutieren sein

## □ Projekte sind miteinander abgestimmt!

- Es geht los!!
  - Läuft seit einem Jahr in der Regelversorgung in Tirol
  - Nun soll das unter Mit-Verwendung der ELGA Infrastruktur weitergeführt werden
  
- Arbeit läuft am CDA Implementierungsleitfaden für Telegesundheitsdienste (TGD)
  - Basiert auf dem HL7 Personal Health Monitoring Report (PHMR)
  - Siehe art decor
  - 30.1.2019 Workshop mit ELGA und AIT
  - HL7 Ballot für 2019 geplant
  - Abstimmung mit PCHA / Continua erfolgt

- Telemedizinische Implantatnachsorge  
„Schrittmachernachsorge“
  - Umsetzung erfolgt eng abgestimmt mit der Umsetzung der Telemedizinischen Anwendung HerzMobil
  - Ebenfalls für andere Anwendungen geeignet
    - zB Diabetes, Blutdruck
  - Hohes internationales Interesse
    - PCHA, IEEE
  - Siehe auch Aktivitäten der ÖGTelemed

- Österreichische Gesellschaft für Telemedizin und eHealth
- Neu Gründung 2018
  - Auf Initiative der ÖÄK
  - Bringt sich aktiv ein in die Umsetzung von Telemedizin und eHealth, mit der medizinischen Kompetenz
  - Als Ergänzung zu bestehenden Initiativen, zB aus der Industrie
  
  - Webseite folgt
  - [office@oegtelemed.at](mailto:office@oegtelemed.at)
  - Twitter [@ogtelemed](https://twitter.com/ogtelemed)
  
- Ansprechpersonen:
  - Dietmar Bayer
  - Stefan Sauermann
  - Stefan Sabutsch

## □ Bericht Fr. Winkler:

- Die "International Federation of Clinical Neurophysiology" (IFCN) hat im Mai 2017 eine Taskforce gegründet, deren Zielsetzung ein gemeinsames Standard Format für neurophysiologischen Datenaustausch ist.  
Meeting im April 2018 im Rahmen der ICCN 2018 (International Congress of Clinical Neurophysiology, Washington) - unter Beteiligung von David Clunie (Chair von mehreren DICOM Workgroups, u.a. WG-06 Base Standard).

## □ Für die Erweiterung des DICOM Standards um ein Datenformat für neurophysiologische Signaldaten wurde die DICOM Workgroup 32 (<https://www.dicomstandard.org/wgs/wg-32/>) eingesetzt.

- Kickoff Meeting: 4.12.2018 in New Orleans
- monatliche Telefonkonferenzen (die erste war am 17.1.2019, die nächste ist am 21.2.2019)
- Zeitplan: rund 1 Jahr
- Ziel ist die Archivierung in PACS Archiven
- Projekt zur Pilotierung der vorgeschlagenen DICOM Waveform wird bereits entwickelt im KH Hietzing
- **Gratuliere!!!! DANKE!!!!!!**

## □ Bericht Schlögl

- Appell an alle sich hier einzubringen!
- MIME Types für Biosignale wurden bei „Magic Numbers“ registriert
  - Ca 20 Biosignal Formate

- **AUREA** – Meldung von antimikrobiellen Resistenzen:
  - Publikation des Leitfadens?
  
- Anfragen an [cda@technikum-wien.at](mailto:cda@technikum-wien.at)



- Problem: Über gerichtete Befundkommunikation UND über ELGA werden ggf. dieselben Befunde übermittelt – in unterschiedlichen Formaten. (EDIFACT vs. CDA)
- Dublettenerkennung ist bei Verwendung unterschiedlicher Formate nicht möglich
- Eine Vereinheitlichung der Formate wird angestrebt (→ nur CDA)
  - Involviert sind: FEEI, Industrieplattform Medizinsoftware, KAV Wien
- Verbleibt auf der Tagesordnung

- Medical Device Regulation tritt in Kraft
  - TODO: Schanner startet einen Aufruf und berichtet im IOPForum
  - Interoperabilität ist in der MDR Thema
  
- Dosisdokumentation
  - Gibt es Erfahrungen mit der Dosisdokumentation?
  - Können wir das bei der Beschaffung der bildgebenden Modalitäten berücksichtigen?
  - TODO: Schanner wird im IOPForum berichten.
  
- European Reference Networks ERN
  - Clinical Patient Management System: IT System für ERN
    - Es gibt dabei „spannende Beobachtungen“
  - TODO: Leitgeb wird beim nächsten IOPForum berichten

- **Nächstes Interoperabilitätsforum am**  
**Mittwoch, 8. Mai 2019 14:00-17:00 Uhr**
  - Ort: TODO Saueremann, evtl. FH Technikum Wien
  - **Anmeldung** bitte unter <https://hl7.at/events/19-iop-forum/>
  
- **Weitere Termine:**
  - **HL7 & DICOM Jahrestagung 20. März (Workshops 19+21 März)**
  - **dHealth 28-29. Mai**